

23.11.2020

# Beschlussempfehlung und Bericht

## des Haushalts- und Finanzausschusses

zu dem Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
- Drucksachen 17/11100, 17/11800 (Ergänzung) und 17/11850 (Zweite Ergänzung) -

### 2. Lesung

## **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2021 (Haushaltsgesetz 2021)**

Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

**Berichterstatter**

Abgeordneter Michael Hübner

### **Beschlussempfehlung**

Der Entwurf des Einzelplans 10 wird unverändert angenommen.



## **Bericht**

### **A Beratungsergebnis des Fachausschusses**

Zum Einzelplan 10 lag der Erläuterungsband in Vorlage 17/3977 vor. Der Einführungsbericht wurde als Vorlage 17/4053 verteilt.

Der Einzelplan 10 wurde im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz in der Sitzung am 4. November 2020 beraten und am 9. November 2020 abschließend beraten und abgestimmt. Es lagen keine Änderungsanträge vor. In der abschließenden Abstimmung über den Einzelplan 10 votierte der Fachausschuss mit den Stimmen CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS/DIE GRÜNEN und AfD für eine unveränderte Annahme. (Vorlage 17/4147)

### **B Beratungsergebnisse der Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses**

Ein Berichterstattergespräch war entbehrlich. Der Vollständigkeit halber wird das Ausschussprotokoll APr. 17/1159 der Haushaltsklausur des HFA verwiesen.

### **C Votum des Unterausschusses Personal**

Das für alle Einzelpläne zusammengefasste Ergebnis der Beratung des Personaletats im Unterausschuss Personal ist der Vorlage 17/4234 zu entnehmen. Der Unterausschuss Personal hat sein Votum zum Personaletat in seiner Sitzung am 17. November 2020 abgegeben.

Änderungsanträge lagen dort nicht vor. Der Personaletat zum Einzelplan 02 wurde im Unterausschuss Personal mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der AfD-Fraktion unverändert angenommen.

### **D Votum des Unterausschusses BLB, Landesbetriebe und Sondervermögen**

Mit der Vorlage 17/4235 votiert der Unterausschuss BLB, Landesbetriebe und Sondervermögen zu Kapitel 10 260, Landesforstverwaltung, Landesbetrieb Wald und Holz NRW, mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für eine unveränderte Annahme. Die Fraktion der AfD konnte im Rahmen einer Video-Zuschaltung dort keine Stimme abgeben.

### **E Abschließende Beratung im Haushalts- und Finanzausschuss**

Das Ergebnis der Beratungen einzelplanübergreifender Anträge ist dem Bericht zum Einzelplan 20 - Drucksache 17/11920 - zu entnehmen. Das Ergebnis der Beratungen zum Haushaltsgesetz (Text) ergibt sich aus Drucksache 17/11900.

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich am 23. November 2020 abschließend mit dem Entwurf des Einzelplans 10 befasst. Dort lagen insgesamt 21 Änderungsanträge der Fraktionen vor. Die Antragstellung, die Abstimmungsergebnisse sowie das jeweilige Abstimmungsverhalten ergeben sich aus dem Anhang.

## **F Abstimmung**

In der abschließenden Abstimmung zur 2. Lesung wurde der Entwurf des Einzelplans 10 mit Zustimmung der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der AfD-Fraktion **unverändert angenommen**.

Martin Börschel  
Vorsitzender

Anhang: 4 Änderungsanträge der Fraktion der SPD  
9 Änderungsanträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
8 Änderungsanträge der Fraktion der AfD



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021  
Sachhaushalt**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
	SPD	<p><b>Kapitel 10 030 Allgemeine Bewilligungen</b>  <b>Titelgruppe 82 Maßnahmen zur Förderung der Grünen</b>  <b>Infrastruktur</b>  <b>Titel 883 64 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbänden</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;"><b>2021</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">400.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">2.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Der Erhalt und die Verbesserung der Ökosysteme und ihrer Leistungen als „grüne Infrastruktur“ sind wie die „technische Infrastruktur“ für die Entwicklung eines Landes unverzichtbar. Durch die Förderung von Grünflächen, Parks, Kleingärten und Gemeinschaftsgärten stärken wir die Begegnung und den sozialen Zusammenhalt, diese dienen der Gesundheit und der Erholung und dem Klima- und Umweltschutz.</p>		<b>2021</b>	<b>2020</b>	von	1.000.000 Euro	400.000 Euro	um	1.000.000 Euro		auf	2.000.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
	<b>2021</b>	<b>2020</b>																							
von	1.000.000 Euro	400.000 Euro																							
um	1.000.000 Euro																								
auf	2.000.000 Euro																								
CDU	nein																								
SPD	ja																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	nein																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 030</b>                      <b>Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege</b></p> <p><b>Titelgruppe 62</b>                      <b>Pferdezucht und Pferdesport</b></p> <p><b>Titel 892 62 322</b>                      <b>Zuschüsse (an private Unternehmen)</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2021</b>    <b>Ansatz lt. HH 2020</b></p> <p>von    480 000 Euro</p> <p>um     200 000 Euro</p> <p>auf    280 000 Euro                                      0 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Deckung für Antrag zur Erhöhung der Sachmittel für den/die Landesbeauftragte/n für Tierschutz (Titelgruppe neu).</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU            nein</p> <p>SPD            ja</p> <p>FDP            nein</p> <p>GRÜNE        ja</p> <p>AfD            nein</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021  
Sachhaushalt**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
	SPD	<p><b>Kapitel 10 030 Allgemeine Bewilligungen</b>  <b>Titelgruppe 63 Kleingartenwesen</b>  <b>Titel 686 65 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;"><b>2021</b></td> <td></td> <td style="text-align: center;"><b>2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">550.000</td> <td>Euro</td> <td style="text-align: right;">550.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">100.000</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">650.000</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die Arbeit der Landesverbände stellt einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung und Erhaltung des Freizeitgartenbaus dar.  Die Kleingartenverbände tragen mit ihrer Arbeit zum sozialen Zusammenhalt und zu einer nachhaltigen Entwicklung bei.  Mit einer Studie zur Zukunft des Kleingartenwesens in NRW soll diese Arbeit strukturell und planerisch weiter unterstützt werden</p>		<b>2021</b>		<b>2020</b>	von	550.000	Euro	550.000 Euro	um	100.000	Euro		auf	650.000	Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
	<b>2021</b>		<b>2020</b>																										
von	550.000	Euro	550.000 Euro																										
um	100.000	Euro																											
auf	650.000	Euro																											
CDU	nein																												
SPD	ja																												
FDP	nein																												
GRÜNE	ja																												
AfD	nein																												



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 10 060</b>      <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p><b>Titelgruppe 63</b>      <b>Umweltwirtschaft, nachhaltiges Wirtschaften</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2021</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 1.563.100 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.750.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 1.563.100 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Die Mittel der Titelgruppe sind u.a. vorgesehen für die Entwicklung, Koordinierung und Umsetzung der Umweltwirtschaftsstrategie. Die Branchen- und Netzwerktreffen, sowie die anderen Veranstaltungen und Kooperationen, welche in dieser Titelgruppe große Innovationspotenziale freisetzen sollen, bleiben unter den Erwartungen.</p>	<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 1.563.100 Euro	1.750.000 Euro	um 1.563.100 Euro		auf 0 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 1.563.100 Euro	1.750.000 Euro																				
um 1.563.100 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

<b>Ifd. Nr. des Antrags</b>	<b>Antrag der Fraktion/en</b>	<b>Antrag</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>																		
	AfD	<p><b>Kapitel 10 060</b>     <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p><b>Titelgruppe 65</b>     <b>Klimamaßnahmen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td><b>HH 2021</b></td> <td><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 551.400 Euro</td> <td>638.300 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 551.400 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Eine nachhaltige Begründung für diesen Haushaltsposten ist nicht gegeben. Die bereits eingeleiteten „Klimaschutzmaßnahmen“, wie u.a. die deutsche Energiewende, haben bis heute nicht die geringste Wirkung gezeigt. „Klimaschutz“ widerspricht daher jedem vernünftigen Vorsorgeprinzip und ist ein politischer Irrweg. Auch ressortiert Klimaschutz im Wirtschaftsministerium.</p>	<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 551.400 Euro	638.300 Euro	um 551.400 Euro		auf 0 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 551.400 Euro	638.300 Euro																				
um 551.400 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 10 030      Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege</b></p> <p><b>Titelgruppe 65      Überbetriebliche Maßnahmen</b></p> <p><b>Titel 685 65          Zuschüsse für öffentliche Einrichtungen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2021</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 1.109.000 Euro</td> <td>1.109.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 425.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 684.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>2019 lag der Bio-Umsatz in Deutschland bei 11,9 Milliarden Euro – das ist eine Steigerung um knapp 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Vor diesem Hintergrund sind die Zuschüsse für öffentlichen Einrichtungen, die Bioprodukte vermarkten, nicht mehr nötig.</p>	<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 1.109.000 Euro	1.109.000 Euro	um 425.000 Euro		auf 684.000 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 1.109.000 Euro	1.109.000 Euro																				
um 425.000 Euro																					
auf 684.000 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
	AfD	<p><b>Kapitel 10 060</b>      <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p><b>Titelgruppe 66</b>      <b>Nachhaltige Entwicklung</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table data-bbox="607 699 1366 837"> <tr> <td><b>HH 2021</b></td> <td></td> <td><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 1.263.600 Euro</td> <td></td> <td>1.350.500 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 1.263.600 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Der Erfolg der bisherigen Nachhaltigkeitsstrategie ist nicht ersichtlich und überschlägt sich mit den Forderungen aus der Titelgruppe 75 (Anpassung an den Klimawandel, Flächenschutz, Nachhaltige Infrastrukturen). Bislang werden aus diesem Topf die Kosten für fachliche Koordination und Organisationsaufgaben im Rahmen der Beteiligung am Folgeprogramm zum Weltaktionsprogramm BNE bezahlt. Die Bildung für nachhaltige Entwicklung entfremdet sich immer mehr von den Kriterien der Nachhaltigkeit und wird zunehmend zu einem Instrument für die Durchsetzung ökoideologischer Maßnahmen. Weil es sich um eine internationale Bildungskampagne handelt entzieht sich die Notwendigkeit für das Land NRW, über die Maßnahmen des Bundes hinauszugehen.</p>	<b>HH 2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 1.263.600 Euro		1.350.500 Euro	um 1.263.600 Euro			auf 0 Euro			<p><b>abgelehnt</b></p> <table data-bbox="1706 499 1933 667"> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																							
von 1.263.600 Euro		1.350.500 Euro																							
um 1.263.600 Euro																									
auf 0 Euro																									
CDU	nein																								
SPD	nein																								
FDP	nein																								
GRÜNE	nein																								
AfD	ja																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

<b>lfd. Nr. des Antrags</b>	<b>Antrag der Fraktion/en</b>	<b>Antrag</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>																		
	AfD	<p data-bbox="611 432 1675 531"><b>Kapitel 10 060</b>      <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p data-bbox="611 566 1402 598"><b>Titelgruppe 68</b>      <b>Ressourceneffizientes Wirtschaften</b></p> <p data-bbox="611 635 1003 667">Reduzierung des Baransatzes</p> <table border="0" data-bbox="611 702 1368 837"><tr><td data-bbox="611 702 1075 734"><b>HH 2021</b></td><td data-bbox="1104 702 1368 734"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td></tr><tr><td data-bbox="611 737 1075 769">von 5.850.000 Euro</td><td data-bbox="1104 737 1368 769">5.850.000 Euro</td></tr><tr><td data-bbox="611 772 1075 804">um 5.850.000 Euro</td><td></td></tr><tr><td data-bbox="611 807 1075 839">auf 0 Euro</td><td></td></tr></table> <p data-bbox="611 873 1675 1109"><b>Begründung:</b>  Wirtschaftspolitische Fragen und Haushaltsposten sind im Wirtschaftsministerium anzusiedeln. Die Haushaltsmittel in dieser Titelgruppe fördern Konzepte wie CO2-Bilanzierungstools und Ecodesigns, sowie Expertenfachkreise zur Energie-Effizienz im Sinne des Erneuerbaren-Energien-Gesetz. Darunter auch Einstieg in Umwelt- und Energiemanagementsysteme.</p>	<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 5.850.000 Euro	5.850.000 Euro	um 5.850.000 Euro		auf 0 Euro		<p data-bbox="1711 432 1854 464"><b>abgelehnt</b></p> <table border="0" data-bbox="1711 501 1933 667"><tr><td data-bbox="1711 501 1805 533">CDU</td><td data-bbox="1872 501 1933 533">nein</td></tr><tr><td data-bbox="1711 536 1776 568">SPD</td><td data-bbox="1872 536 1933 568">nein</td></tr><tr><td data-bbox="1711 571 1776 603">FDP</td><td data-bbox="1872 571 1933 603">nein</td></tr><tr><td data-bbox="1711 606 1816 638">GRÜNE</td><td data-bbox="1872 606 1933 638">nein</td></tr><tr><td data-bbox="1711 641 1776 673">AfD</td><td data-bbox="1872 641 1906 673">ja</td></tr></table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 5.850.000 Euro	5.850.000 Euro																				
um 5.850.000 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
	AfD	<p><b>Kapitel 10 060</b>      <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p><b>Titelgruppe 70</b>      <b>Ausgaben für Pflege von Auslandsbeziehungen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table data-bbox="607 699 1366 837"> <tr> <td><b>HH 2021</b></td> <td></td> <td><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>295.000 Euro</td> <td>295.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>295.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Die Pflege von Auslandsbeziehungen gehört in den Kompetenzbereich des Bundes.</p>	<b>HH 2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von	295.000 Euro	295.000 Euro	um	295.000 Euro		auf	0 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table data-bbox="1709 499 1935 667"> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																							
von	295.000 Euro	295.000 Euro																							
um	295.000 Euro																								
auf	0 Euro																								
CDU	nein																								
SPD	nein																								
FDP	nein																								
GRÜNE	nein																								
AfD	ja																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 10 060</b>      <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p><b>Titelgruppe 77</b>      <b>Umweltbildungseinrichtungen und Bildung für nachhaltige Entwicklung</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2021</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 2.475.100 Euro</td> <td>2.475.100 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 2.475.100 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 0 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Die Mittel in diesem Topf dienen zur Weiterentwicklung und Umsetzung des BNE-Bildungsprozesses, das vom Bund ausgearbeitet wurde. Die Bildung für nachhaltige Entwicklung entfremdet sich immer mehr von den Kriterien der Nachhaltigkeit und wird zunehmend zu einem Instrument für die Durchsetzung ökoideologischer Maßnahmen.</p>	<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 2.475.100 Euro	2.475.100 Euro	um 2.475.100 Euro		auf 0 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 2.475.100 Euro	2.475.100 Euro																				
um 2.475.100 Euro																					
auf 0 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021  
Sachhaushalt**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																										
	SPD	<p><b>Kapitel 10 030 Allgemeine Bewilligungen</b>  <b>Titelgruppe 82 Naturschutz</b>  <b>Titel 686 82 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>2021</b></td> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">10.386.900 Euro</td> <td></td> <td style="text-align: right;">10.386.900 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">10.886.900 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die Biologischen Stationen in NRW leisten einen zentralen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität. Angesichts des fortschreitenden Artensterbens ist eine erweiterte Unterstützung der fachlichen Arbeit der Biologischen Stationen erforderlich.</p>		<b>2021</b>		<b>2020</b>	von	10.386.900 Euro		10.386.900 Euro	um	500.000 Euro			auf	10.886.900 Euro			<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
	<b>2021</b>		<b>2020</b>																										
von	10.386.900 Euro		10.386.900 Euro																										
um	500.000 Euro																												
auf	10.886.900 Euro																												
CDU	nein																												
SPD	ja																												
FDP	nein																												
GRÜNE	ja																												
AfD	nein																												



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 040 Verbraucherschutz</b>  <b>Titelgruppe (neu) Bereitstellung von Sachmitteln für die Arbeit des Tierschutzbeauftragten bzw. der Tierschutzbeauftragten des Landes NRW</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2021</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 0 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 200.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Der Einzelplan 10 sieht die Einrichtung einer Planstelle Tierschutzbeauftragter/Tierschutzbeauftragte in Form der Besoldungsgruppe A 13 sowie einer Sachbearbeitungsstelle vor. Ziel einer Landesbeauftragten oder eines Landesbeauftragten für Tierschutzangelegenheiten ist, die Umsetzung von Tierschutzrecht in Nordrhein-Westfalen zu verbessern. Damit dies bestmöglich gelingen kann, sind für die Arbeit der/des Landestierschutzbeauftragten Sachmitteln für eine unabhängige Öffentlichkeitsarbeit o.ä. bereitzustellen. Deckung mit Reduzierung der Zuschüsse für Pferdezucht und Pferdesport (Titel 892 62 322).</p>	<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 0 Euro		um 200.000 Euro		auf 200.000 Euro	0 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 0 Euro																					
um 200.000 Euro																					
auf 200.000 Euro	0 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	ja																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AfD	nein																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Personalhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
	GRÜNE	<p><b>Titel</b> <span style="float: right;"><b>Einführung einer Stabsstelle für Umwelt- und Verbraucherkriminalität</b></span></p> <p><b>Titelgruppe (neu)</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"><b>2021</b></td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">200.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Die von 2004 bis 2017 beim Umweltministerium eingesetzte Stabsstelle Umweltkriminalität (später: „Umwelt- und Verbraucherkriminalität“), übernahm viele Jahre lang die Koordinierung, Beratung und Unterstützung der beteiligten Stellen zur Bekämpfung von Umweltkriminalitätsdelikten. Darüber hinaus recherchierte, bewertete und wertete die Stabsstelle umweltstrafrechtlich relevante Sachverhalte aus. Diese essentielle Zuarbeit findet seit 2017 nicht mehr statt. Daher soll die Stabsstelle wieder im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz eingeführt und personell ausreichend ausgestattet werden. Nur so können Umwelt- und Verbraucherkriminalitätsdelikte in NRW wieder effektiv dokumentiert und verfolgt werden. Für die Arbeit der Stabsstelle werden mindestens drei Planstellen bereit gestellt: Eine Planstelle der Bes.Gr. A 15 und zwei Planstellen der Bes.Gr. A 13.</p>	<b>2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von	0 Euro		um	200.000 Euro		auf	200.000 Euro	0 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;">CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
<b>2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																							
von	0 Euro																								
um	200.000 Euro																								
auf	200.000 Euro	0 Euro																							
CDU	nein																								
SPD	nein																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	nein																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 050 Wasserwirtschaft, Kreislaufwirtschaft und Bodenschutz</b></p> <p><b>Titel 887 00 332 Zuweisungen an Zweckverbände zur Altlastensanierung</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2021</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 7.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 7.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 14.000.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">7.000.000 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> NRW verfügt über einen hohen Anteil an Brachflächen, die bislang nur im vergleichsweise geringen Umfang wiederaufbereitet werden. Den Kommunen steht dabei der AAV als Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung zur Seite. Die Erhöhung der Mittel soll dem AAV zur Intensivierung des Altflächenrecyclings in NRW zugutekommen. Deckung durch den Antrag zur Reduzierung des Beitrags an die Landwirtschaftskammer Titel (671 11 523).</p>	<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 7.000.000 Euro		um 7.000.000 Euro		auf 14.000.000 Euro	7.000.000 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 7.000.000 Euro																					
um 7.000.000 Euro																					
auf 14.000.000 Euro	7.000.000 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	ja																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AfD	nein																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 060</b>      <b>Immissionsschutz, Nachhaltige Entwicklung, Ressourceneffizienz, Umweltwirtschaft, Klimawandel, Umwelt und Gesundheit</b></p> <p><b>Titelgruppe 66</b>      <b>Nachhaltige Entwicklung</b></p> <p><b>Titel 427 66 332</b>      <b>Kosten für wissenschaftliche Sachverständige, Honorarkräfte und Aushilfen</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2021</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 132.200 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 90.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 222.200 Euro</td> <td style="text-align: right;">219 200 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Die Koordinierungsstelle des Landesnetzwerks Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) soll ersatzlos wegfallen. Jedoch hat sich eine Koordinierung des mittlerweile gewachsenen und verzweigten Netzwerkes für den Erhalt und die Weiterentwicklung der konkreten BNE-Arbeit – insbesondere im ländlichen Raum – als unverzichtbar erwiesen. Daher soll die Koordinierungsstelle, die bisher von Frau Gisela Lamkowsky wahrgenommen wurde, erhalten bleiben. Deckung durch den Antrag zur Reduzierung des Beitrags an die Landwirtschaftskammer Titel (671 11 523).</p>	<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 132.200 Euro		um 90.000 Euro		auf 222.200 Euro	219 200 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 132.200 Euro																					
um 90.000 Euro																					
auf 222.200 Euro	219 200 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	ja																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AfD	nein																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021  
Sachhaushalt**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
	SPD	<p><b>Kapitel 10 060 Klimaschutz, Immissionsschutz, Umwelt und Gesundheit; Gentechnik</b></p> <p><b>Titelgruppe 65 Klimamaßnahmen</b></p> <p><b>Titel 633 65 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;"><b>2021</b></td> <td style="text-align: center;"><b>2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">278.300 Euro</td> <td style="text-align: right;">278.300 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">700.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">978 300 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Die Mittel sollen den Kommunen helfen bei anstehenden Hitzeperioden die Bürgerinnen und Bürger vor den Auswirkungen der Hitzebelastungen (Hitzeinseln) zu schützen. Dabei sollen insbesondere Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Dachbegrünung, Fassadenbegrünung</li> <li>• zur Baumpflanzung</li> <li>• der Erforschung von Maßnahmen zur Verbesserung der Luftzirkulation (Kaltluftschneisen) in Großstädten finanziert werden.</li> </ul>		<b>2021</b>	<b>2020</b>	von	278.300 Euro	278.300 Euro	um	700.000 Euro		auf	978 300 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
	<b>2021</b>	<b>2020</b>																							
von	278.300 Euro	278.300 Euro																							
um	700.000 Euro																								
auf	978 300 Euro																								
CDU	nein																								
SPD	ja																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	nein																								

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 170</b>      <b>Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen und Direktor der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen als Landesbeauftragter</b></p> <p><b>Titel 671 11 523</b>      <b>Erstattung von Verwaltungsaufgaben, die der Landwirtschaftskammer für die Wahrnehmung von Landesaufgaben entstehen</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>2021</b></td> <td style="width: 50%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 97.801.200 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um 7.090.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 90.711.200 Euro</td> <td style="text-align: right;">90.801.200 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b> Deckung für Antrag zur Verstärkung des Zweckverbände zur Altlastensanierung um 7.000.000 EUR (Titel 887 00 332) und zur Deckung des Antrags zur Erhöhung der Baransatzes für den Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung um 90.000 EUR (Titel 427 66 332).</p>	<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 97.801.200 Euro		um 7.090.000 Euro		auf 90.711.200 Euro	90.801.200 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%; text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: right;">ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td style="text-align: right;">nein</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	nein
<b>2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 97.801.200 Euro																					
um 7.090.000 Euro																					
auf 90.711.200 Euro	90.801.200 Euro																				
CDU	nein																				
SPD	ja																				
FDP	nein																				
GRÜNE	ja																				
AfD	nein																				

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 260 Landesforstverwaltung</b> <b>Titel 682 12 531 Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Bereich Hoheit)</b></p> <p>Reduzierung des Baransatzes</p> <p><b>2021</b> von 44 237 700 Euro um 120.000 Euro auf 44.117.700 Euro</p> <p style="text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b> 42 990 400 Euro</p> <p><b>Begründung:</b> Der Haushaltsentwurf der Landesregierung sieht an dieser Stelle die Einrichtung einer weiteren Leiterposition im Landesbetrieb Wald und Holz gemäß der Besoldungsgruppe B 5 vor. Die Einrichtung einer zweiten Leiterstelle ist aus inhaltlichen Gründen nicht nachvollziehbar, insbesondere, da sich durch die Beendigung der kooperativen Holzvermarktung das Tätigungsfeld des Landesbetriebs reduziert hat. Daher soll von der Einrichtung dieser Stelle abgesehen werden, dazu wird sie aus den Gesamtzuwendungen des Landeshaushalts heraus gerechnet.</p>	<p><b>abgelehnt</b></p> <p>CDU        nein SPD        ja FDP        nein GRÜNE    ja AfD        Enth.</p>

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2021**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
	GRÜNE	<p><b>Kapitel 10 260 Landesforstverwaltung</b>  <b>Titel 682 12 531 Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Bereich Hoheit)</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"><b>2021</b></td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 40%; text-align: right;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>44 117 700 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>120 000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>44 227 700 Euro</td> <td style="text-align: right;">42 990 400 Euro</td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b>  Die Einführung einer weiteren Leiterposition wird abgelehnt. Hingegen die dafür veranschlagten Mittel genutzt um drei weitere Forstwirtinnen und Forstwirte zu beschäftigen. Auf diese Weise wird dem Fachkräftemangel im Waldgebiet zur Bewältigung der Kalamitätsbewältigung konkret entgegen gewirkt.  Deckung durch den Antrag zum Verzicht auf die Einsetzung einer weiteren Leiterposition beim Landesbetrieb (Titel 682 12 531).</p>	<b>2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von	44 117 700 Euro		um	120 000 Euro		auf	44 227 700 Euro	42 990 400 Euro	<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">CDU</td> <td style="width: 50%;">nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>Enth.</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	ja	FDP	nein	GRÜNE	ja	AfD	Enth.
<b>2021</b>		<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																							
von	44 117 700 Euro																								
um	120 000 Euro																								
auf	44 227 700 Euro	42 990 400 Euro																							
CDU	nein																								
SPD	ja																								
FDP	nein																								
GRÜNE	ja																								
AfD	Enth.																								



**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 10  
zum Haushaltsgesetz 2020**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																		
	AfD	<p><b>Kapitel 10 260 Landesforstverwaltung</b></p> <p><b>Titel 682 12 Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Bereich Hoheit)</b></p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>HH 2021</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Ansatz lt. HH 2020</b></td> </tr> <tr> <td>von 44.237.700 Euro</td> <td>42.990.400 Euro</td> </tr> <tr> <td>um 10.000.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf 54.237.700 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><b>Begründung:</b></p> <p>Der Wald ist ein wertvolles und hochwertiges Ökosystem und damit höchst schützenswert. Die schwierigen Sommermonate der letzten Jahre fordern ihren Tribut und die Landesregierung steht in der Pflicht, die wichtigen Waldfunktionen zu stützen und für die Zukunft zu erhalten.</p> <p>Vor diesem Hintergrund soll es einen Zuschuss für die Landesforstverwaltung mit dem Ziel die Anschaffung und Bereitstellung von großtechnischen Forstgeräten (z.B. Harvestern, Skidder oder Forwarder) gegeben. Darüber hinaus muss die Einrichtung eines Maschinenfuhrpark in günstiger Lage zu den Flächen mit erhöhtem Risiko eines Waldschadens vorangebracht werden.</p>	<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>	von 44.237.700 Euro	42.990.400 Euro	um 10.000.000 Euro		auf 54.237.700 Euro		<p><b>abgelehnt</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>CDU</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>ja</td> </tr> </table>	CDU	nein	SPD	nein	FDP	nein	GRÜNE	nein	AfD	ja
<b>HH 2021</b>	<b>Ansatz lt. HH 2020</b>																				
von 44.237.700 Euro	42.990.400 Euro																				
um 10.000.000 Euro																					
auf 54.237.700 Euro																					
CDU	nein																				
SPD	nein																				
FDP	nein																				
GRÜNE	nein																				
AfD	ja																				